Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:27113-2018:TEXT:DE:HTML

Deutschland-Hamburg: Technische Planungsleistungen 2018/S 013-027113

Bekanntmachung vergebener Aufträge - Sektoren

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Dienstleistungen

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

HPA Hamburg Port Authority AöR

Brooktorkai 1 Hamburg

20457

Deutschland

Kontaktstelle(n): Katja Monréal Telefon: +49 40 / 42847-2926

E-Mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de

Fax: +49 40 / 42847-2305 NUTS-Code: DE600 Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.hamburg-port-authority.de

1.2) Gemeinsame Beschaffung

I.6) Haupttätigkeit(en)

Hafeneinrichtungen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Fahrrinnenanpassung von Unter- und Außenelbe; Gewässerausbauplanung Köhlbrand Ost Referenznummer der Bekanntmachung: EC-0019-18-V-EU

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71356400

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Die Ingenieurleistungen zur Gewässerausbauplanung der Köhlbrandostböschung sind in zwei Aufträgen vergeben. Infolge der vertieften Planungsergebnisse soll aufgrund des schlechten Zustandes der Bestandsböschung eine bauablauftechnische Optimierungs- und Ergänzungsplanung zur Erhöhung der Böschungsstandsicherheit erfolgen.

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

71327000

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE600 Hauptort der Ausführung:

Hamburg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Gewässerausbauplanung Köhlbrand Ost.

- Grundleistungen: Leistungsphasen 1 3 der Objekt- und Tragwerksplanung gem. HOAI,
- Besondere Leistungen: monatliche Koordinationsbesprechungen.

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Gewässerausbauplanung Köhlbrand Ost.

— Optionale Leistungen: Leistungsphasen 5 - 7 der Objektplanung, Leistungsphasen 4 - 6 der Tragwerksplanung gem. HOAI.

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)

- Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden:
 - nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen
- Dringende Gründe im Zusammenhang mit für den Auftraggeber unvorhersehbaren Ereignissen, die den strengen Bedingungen der Richtlinie genügen

Erläuterung:

Die derzeitige Unterwasserböschungsplanung sowie eine Machbarkeitsuntersuchung der unter Pkt. II.1.4) kurz beschriebenen Optimierungsplanung wurde bereits vom Planungsbüro WKC Hamburg GmbH erstellt. Um die erforderlichen Terminziele erreichen zu können, erfolgt die Beauftragung an das Ingenieurbüro WKC Hamburg GmbH gemäß § 13 (2) Nr. 3b, 4 SektVO.

Bei einer Vergabe an ein anderes Ingenieurbüro würden sich neben dem Vergabezeitraum der zusätzliche Zeitaufwand für die Einarbeitung in die Materie und der unvermeidbare Wissensverlust bei den Projektbearbeitern besonders negativ auswirken. Deutlich längere Bearbeitungszeiträume würden die Terminziele in Bezug auf die Vergabe der Bauleistung deutlich überschreiten und zusätzlich höhere Planungskosten zur Folge haben.

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

- IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion
- IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

- IV.2) Verwaltungsangaben
- IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren
- IV.2.8) Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems
- IV.2.9) Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Fahrrinnenanpassung von Unter- und Außenelbe; Gewässerausbauplanung Köhlbrand Ost

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

- V.2) Auftragsvergabe
- V.2.1) Tag des Vertragsabschlusses:

12/01/2018

V.2.3) Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

WKC Hamburg GmbH

Tempowerkring 1b

Hamburg

21079

Deutschland

NUTS-Code: DE600

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

- V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)
- V.2.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen
- V.2.6) Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.3) Zusätzliche Angaben:
- VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Neuenfelderstraße 19

Hamburg

21109

Deutschland

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß § 135 GWB 2016.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 17/01/2018